

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 9

Rubrik: Aufgegabelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Je ● Je ● Je ●

Je weniger ein Politiker zur Gegenwart zu sagen hat, desto mehr redet er vom Jahre 2000.

● Ludwig Erhard

Je einfacher der Badeanzug, desto größer die Wirkung.

● Zürcher Woche

Je größer die Stadt – desto größer die Spitzbuben.

● Hans Heini Basel

Je kommerzieller es zugeht im Zeitungswald, um so härter sind die Schläge, die ausgeteilt und eingesteckt werden.

● Freiämter Zeitung

Je konservativer das Frauenblatt, desto besser seine Rezepte.

● National-Zeitung

Je erfolgreicher die Frauen nach Gleichberechtigung strebten, desto niedriger wurde der Thronsessel, in dem der Vater der Familie als eine Art Halbgott und oberste Instanz zu entscheiden hatte.

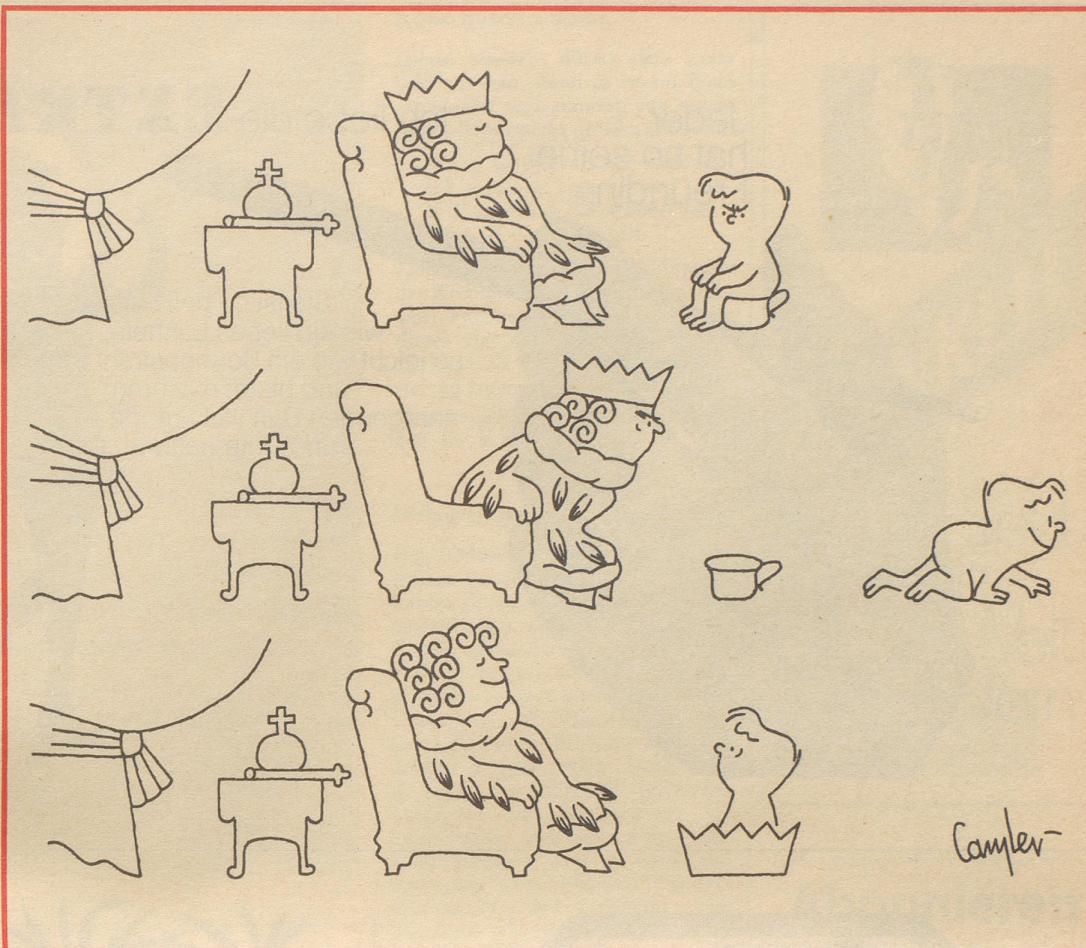
● Amadeus Siebenpunkt

Je öfter man sich gegenseitig auf die Zehen tritt, desto öfter tritt man zusammen vor den Scheidungsrichter.

● Charlotte Peter

Je älter man wird, desto kürzer sollten die Haare frisiert werden.

● Appenzeller Zeitung



Die Mäzenin

Eine wohlhabende Dame gratulierte kürzlich einem Pianisten nach seinem Konzert: «Sie haben so schön gespielt, und ich möchte Ihnen für den gebotenen Kunstgenuss gerne etwas schenken. Haben Sie einen Flügel?»

Der Pianist antwortete erwartungsvoll: «Nein, leider nicht.» «Schade», bedauerte die Verehrerin, «ich hätte Ihnen ein schönes gesticktes Deckeli darauf gehabt.» HZ



In einem Erlass der freien Reichsstadt Frankfurt aus dem Jahre 1770 ist zu lesen:

«Wer irgendeinen männlichen Untertanen unserer Stadt durch trughafte Mittel, als da sind rote und weiße Schminke, allerlei duftende Essensen, künstliche Zähne, falsche Haare, Einlagen aus spanischer und französischer Baumwolle und Seide, Schnürleiber, falsche Zähne und dergleichen in die Ehe verlockt, wird wegen Zauberei verfolgt, und die Heirat kann vor Gericht für null und nichtig erklärt werden.»

